



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Deutsche Wohnen übernimmt GETEC Media zum 1. Oktober 2018

25.09.2018 Fachinformation

Zum 1. Oktober 2018 übernimmt die Deutsche Wohnen die GETEC Media GmbH und ihre Tochter- und Beteiligungsgesellschaften von der GETEC Group. Über die Plattform werden künftig infrastrukturelle und technologische Transformationsprozesse des Unternehmens mitgestaltet. Mit MiA – Meine intelligente Assistenz wurde erst kürzlich ein groß angelegtes Projekt intelligenter Gebäudesteuerung begonnen.

„Mit der Übernahme der GETEC Media Gruppe und ihrer Mitarbeiter zum 1. Oktober 2018 erweitern wir wesentlich die eigenen Kompetenzen, um die vielfältigen Potenziale der Digitalisierung für die Immobilienwirtschaft noch stärker für unsere Unternehmensgruppe zu nutzen. Beispielsweise werden wir noch intensiver auf unsere Zielgruppen hin ausgerichtete und bedarfsorientierte Lösungen entwickeln und einsetzen können“ so Holger Rentel, Director der Deutsche Wohnen.

„GETEC und die Deutsche Wohnen arbeiten seit vielen Jahren erfolgreich zusammen. Nun gehen wir gemeinsam einen Schritt weiter und bringen die Digitalisierung im Immobilienbereich voran. Dabei fokussiert sich die GETEC Group auf ihr Kerngeschäft dezentraler, effizienter und grüner Energielösungen und profitiert zugleich von der Digitalisierungspartnerschaft mit der Deutsche Wohnen“, so Thomas Wagner, CEO der GETEC Group.

Die GETEC Media GmbH wurde 2014 aus dem Magdeburger Energiedienstleister GETEC heraus gegründet. Das Unternehmen ist auf hochmoderne Telekommunikationsdienstleistungen spezialisiert und konzipiert zudem Produktlösungen im Bereich intelligente Gebäudevernetzung. Über 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an verschiedenen Standorten beschäftigt und sollen auch nach der Integration in die Deutsche Wohnen für das Unternehmen tätig bleiben. Mit der GETEC Group als Muttergesellschaft der GETEC Media verbindet die Deutsche Wohnen bereits eine langjährige und erfolgreiche Partnerschaft, die nun mit der Transaktion weiter ausgebaut wird. Das Gemeinschaftsunternehmen G+D Gesellschaft für Energiemanagement mbH wurde 2013 gegründet, beliefert inzwischen bundesweit über 75 Prozent des zentral versorgten Deutsche Wohnen Portfolios mit verschiedensten Energieträgern und hebt gezielt Effizienzpotentiale im Immobilienbestand.

Und seit diesem Jahr arbeiten die beiden Unternehmen auch im Bereich Intelligent Building zusammen. So wurde kürzlich ein groß angelegter Feldversuch mit dem Smart Home-System MiA – Meine intelligente Assistenz gestartet. Insgesamt 3.000 Berliner Haushalte aus dem Bestand der Deutsche Wohnen werden ihre Heizung demnächst mit einem Tablet zentral und nach ihrem individuellen Bedarf steuern können. Perspektivisch lässt sich das Smart Home System um weitere smarte Anwendungen erweitern, wie etwa Lichtsteuerung oder marktübliche Sprachsteuerungsgeräte.

Die Deutsche Wohnen investiert nicht zum ersten Mal direkt in Start-ups. So wurde im vergangenen Jahr ein umfangreicher Kooperationsvertrag mit dem Anbieter des schlüssellosen Zugangssystems KIWI geschlossen und eine Minderheitsbeteiligung erworben. Im Zuge der Kooperation werden seit 2017 sukzessive alle Hauseingangstüren im Bestand der Deutsche Wohnen mit KIWI ausgestattet.

Darüber hinaus hat die Deutsche Wohnen kürzlich ihr Investment in das auf die Digitalisierung von Grundrissen spezialisierte PropTech VRnow bekanntgegeben. Erstes gemeinsames Ziel: Alle Grundrisse im Bestand der Deutsche Wohnen digitalisieren. Darüber hinaus geht die gemeinsame Arbeit bereits von Wohnungs- zu

Gebäudegrundrissen über.

Im vergangenen Jahr hat das Unternehmen außerdem in Kooperation mit der Hochschule Anhalt das Projekt B-Colab umgesetzt: Studentinnen des Masterstudiengangs Online-Kommunikation forschen dabei in einer Wohnung der Deutsche Wohnen die vielfältigen Möglichkeiten smarten Wohnens ganz praktisch im Alltag.

<https://bbu.de/beitraege/deutsche-wohnen-uebernimmt-getec-media-zum-1-oktober-2018>